

GutsMuths-Rennsteiglaufverein e.V.  
Schmückestr. 74  
98711 Schmiedefeld

**Protokoll der Mitgliederversammlung des GutsMuths-Rennsteiglaufvereines e.V.  
am 03.12.2011**

Tagungsort: Landessportschule Bad Blankenburg

Zeit: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Teilnehmer:

164	Einzelmitglieder
1	Fördermitglieder
2	Gäste
9	mitorganisierende Vereine
<b>176</b>	<b>Gesamt</b>

**1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer**

Der Präsident Jürgen Lange eröffnete die Mitgliederversammlung des GM- Rennsteiglaufvereines e.V. Er begrüßte alle Vereinsmitglieder, Gäste und Pressevertreter.

Anschließend wurde eine Gedenkminute für unsere im Jahr 2011 verstorbenen Mitglieder

Lothar	Oehler	Gera	71 Jahre
Dieter	Haase	Steinbach am Wald	70 Jahre

eingelegt.

**2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der MV/Anwesenheit**

Der Präsident stellte fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde, laut Einladung vom 05.10.11 und laut Satzung § 8, Abs. 3 beschlussfähig ist.

**3. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung lag allen Mitgliedern in den Tagungsmappen vor. Durch den Präsidenten wurde ein zusätzlicher TOP beantragt. „TOP 11 A: Mitteilungen des Vorsitzenden des Aufsichtsrates“ Die Mitgliederversammlung stimmte der geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

**4. Wahl des Versammlungsleiters**

Als Versammlungsleiter wurde vom Präsidenten Herr Klaus Thielemann, Vizepräsident im GutsMuths-Rennsteiglaufverein, vorgeschlagen. Der Versammlungsleiter wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

**5. Wahl der Redaktionskommission**

Durch den Versammlungsleiter wurde Volker Kittel als Redaktionskommission vorgeschlagen. Der vorgeschlagene Kandidat wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig bestätigt.

**6. Wahl des Tagungspräsidiums**

Durch den Versammlungsleiter wurden die Kandidaten des zu wählenden Tagungspräsidiums der Mitgliederversammlung verlesen. Es wurden vorgeschlagen: Jürgen Lange, Dieter Greiner, Marcus Clauder, Harald König, Jörg Brömel, Dirk Ellinger. Die vorgeschlagenen Kandidaten wurden durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

**7. Bestätigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 27.11.2010**

Es gab keine Anfragen oder Änderungen zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.11.2010  
Das Protokoll wurde einstimmig bestätigt.

**8. Bericht des Präsidenten Jürgen Lange**

Der Präsident berichtete über der Vereinsarbeit im letzten Jahr schwerpunktmäßig wie folgt:

- satzungsgemäß wurden vier Präsidiumssitzungen im Jahr 2011 durchgeführt (04.2.; 08.4.; 24.06; 4.11.), sowie zwei Vorstandssitzungen
- es wurden drei Pressekonferenzen durchgeführt, bei der ZGT in Erfurt, beim mdr in Erfurt und zum Herbstlauf im Badehaus in Masserberg, wobei die neue Ausstellung eröffnet wurde
- 40 Pressemitteilungen wurden übers Jahr verteilt
- Programmheft zum Rennsteiglauf wurde auch wieder als Sonderbeilage in den Zeitungen der TA, TLZ und OTZ herausgegeben mit einer Gesamtauflage von ½ Million. Zusätzlich wurde das Programmheft auch auf den Internetseiten der ZGT online gestellt
- traditionell waren wir auf verschiedene Marathonmessen vertreten – dazu gilt ein besonderer Dank an Rosi und Horst Schulz, die diese größten Teils absicherten
- unsere Vereinsmitglieder der Laufgruppe Süd sind Aushängeschilder mit guten und sehr guten Platzierungen bei vielen regionalen und überregionalen Laufveranstaltungen
- neben der aktiven Teilnahme an Wettkämpfen, war die LG auch dieses Jahr wieder Ausrichter des 33. Lange Bahn Laufes
- als „Rennsteig-Herbstläufer“ gewannen Sie den DAK Firmenlauf in Oberhof

#### *Mitgliederentwicklung*

- die Darstellung der Mitgliederentwicklung wurde erläutert
- der Mitgliederstand betrug am 01.01.2011 1.115 Mitglieder und zum heutigen Tag sind es 1.155 Mitglieder
- Mitgliederwerbung ist wichtig und notwendig. Daher der Aufruf an alle Mitglieder neue Mitglieder zu gewinnen. Dabei ist insbesondere notwendig junge Menschen für den Verein zu gewinnen, um die Altersstruktur des Vereins zu verjüngen
- bei 15.000 Startern beim RL muss es zu schaffen sein, deutlich mehr Neumitglieder zu gewinnen
- gerade junge Sportler müssen geworben werden

#### **Ü b e r b l i c k ü b e r d i e i m J a h r 2 0 1 1 d u r c h g e f ü h r t e n V e r a n s t a l t u n g e n**

##### *GutsMuths-Rennsteiglauf*

- Rennsteiglauf jährlich der Höhepunkt der Vereinstätigkeit
- insgesamt ein toller Lauf, eine Super – Veranstaltung, prächtige Atmosphäre auf dem Sportplatz in Schmiedefeld
- positives Feedback von zahlreichen Läufern, Zuschauern, Betreuern und von vielen ehrenamtlichen Helfern
- Feuertaufe für das umgebaute Zielgelände – Umbau hat sich jetzt schon gelohnt - Dank an Jörg Brömel und Marcus Clauder für ihren Einsatz in diesem Zusammenhang
- Zusammenfassend: eine perfekte Generalprobe für den 40. RL am 12.05.12
- Podest- Platzierungen zeigen, dass RL internationaler wird
- belegt auch die Statistik, Läufer kamen in diesem Jahr aus 35 Nationen – das bedeutet Rekord
- Marathon-Distanz der Männer wurde von Thüringer Läufern beherrscht
- Protest gab es bei der Siegerehrung der Frauen im Supermarathon von Marion Braun - Präsidium sorgte für einmalige Entscheidung und setzte Marion Braun und Doreen Ullrich gemeinsam auf den 3. Platz
- ca. 30.000 Läuferinnen, Läufer und Zuschauer haben während des 39. RL den Sportplatz in Schmiedefeld zum Mekka des thüringischen Breitensports gemacht
- in Eisenach gab es erstmals am Freitag einen RL-Gottesdienst in der Georgenkirche
- die medizinischen Einsatzkräfte mussten 429 Behandlungen durchführen, davon 194 im Ziel
- 15 Rettungseinsätze waren notwendig
- Aktion „Geh auf´s Ganze“ auf der Marathonstrecke und „U 8“ auf der Supermarathonstrecke wurden durchgeführt – Dank gilt hier Frank Lehmann und Guido Kunze
- die Nennung bei den bekannten Suchmaschinen ist enorm gestiegen
- in den Kommunikationsnetzwerken wie Twitter, Facebook und You Tube hat der Rennsteiglauf eine rasante Entwicklung genommen
- die Medienberichterstattung ist von Rennsteiglauf begeisterten Journalisten geprägt
- eine noch stärkere Medienpräsenz der angrenzenden Bundesländer wäre erstrebenswert
- Dank an alle Sponsoren des Rennsteiglaufes für Ihre Unterstützung
- Dank an alle Organisatoren und Helfer

##### *Etappenläufe fanden statt:*

- vom 17.-22.04.2011, von Blankenstein bis Hörschel, 30. EL

- vom 15.-20.08 2011, von Hörschel nach Blankenstein, 31. EL
- Dank gilt Uli Röder und seinem Team

#### *Rennsteig-Staffellauf*

- Am 19.06.11 fand der 12. Rennsteig-Staffellauf mit 223 Staffeln und 2230 Teilnehmern statt
- innerhalb von 3 min war der Lauf ausgebucht
- GMRV hat mit 3 Mannschaften teilgenommen; die 1. Mannschaft belegte Platz 5, 2. Mannschaft (Mix) den 57. und das Forum-Team den 44. Platz
- Teilnahme einer Staffel von ehemaligen Rennsteiglauf Siegern des Supermarathons, organisiert durch Roland Winkler, teilgenommen haben: Wolfgang Kahms, Roland Winkler, Dieter Wiedemann, Gerhard Baumann, Dietmar Knies, Detlef Wegner, Gerhard Fischer, Peter Grüning, Burkhard Lennartz und Thomas Sperling

#### *Schneekopflauf*

- Am 02.07.11 fand der 9. Schneekopflauf mit 224 Teilnehmern statt
- gilt als anspruchsvoller und schönster Berglauf Thüringens

#### *Thüringer Nordic Walking Tag*

- Am 24.09.11 fand der 9. Thüringer Nordic Walking Tag statt
- erstmals in Verbindung mit dem Jägerfest
- 79 Nordic Walker und 36 Wanderfreunde haben teilgenommen

#### *Rennsteig-Herbstlauf*

- Erstmals fand am 09.10.11. der Rennsteig-Herbstlauf statt
- Bei besten Läuferwetter starteten 316 Läuferinnen und Läufer
- erstaunlich der hohe Frauenanteil unter der Läuferchaft , der 1/3 betrug
- Laufgruppe Süd hat sehr gute Ergebnisse erreicht, 6 Läufer – die sich unter den besten Zehn platzierten
- die Hauptsponsoren haben ihr Engagement für 2012 bestätigt

#### *Europa-Cup*

Diese Gesamtwertung der Superlative umfasste folgende 6 Läufe im Jahr 2011 zum 19. mal:

16.04. = 50 km Mnisek/Tschechien

21.05. = SM Rennsteiglauf

17./18.06.= 100 km Biel/ Schweiz

03.09. = 75 km Celje/ Slowenien

24.09. = 57 km Wörthersee Trail / Österreich

22.10. = 50 km Schwäbische Alb-Marathon.

Die zwanzigste Serie des Europacups wird im Jahr 2012 um einen weiteren, den siebenten Lauf erweitert. Aufgenommen wurde als neuer Veranstaltungspartner der „Trail du Petit-Ballon“ in Rouffach im Elsass (Frankreich).

Die Gesamtsieger wurden vorgestellt.

Der Präsident dankte in diesem Zusammenhang Prof. Dr. Gerd Scarbata und Heike Meffert für die Auswertungen im Europacup.

### **9. Bericht des Gesamtleiters zur Auswertung des 39. GutsMuths-Rennsteiglaufes**

Jörg Brömel begrüßte alle Vereinsmitglieder, Rennsteigläufer, Organisatoren, Gäste und das Präsidium recht herzlich zur Mitgliederversammlung. Besonders begrüßte er die ehemaligen Gesamtleiter des Rennsteiglaufes. - Impressionen des 39. RL wurden vorgeführt.

Viele Punkte hat der Präsident bereits erwähnt und vorweg genommen und somit möchte Jörg Brömel nicht alles wiederholen.

Er berichtete über das Geschäftsjahr 2011, gab eine detaillierte Auswertung des 39. RL und berichtete über weitere durchgeführte Veranstaltungen.

Eine traditionelle intensive und konstruktive Auswertung des 39. RL erfolgte mit den Org.-Leitern, den mitorganisierenden Vereinen, den Start- und Zielorten sowie dem Präsidium des Vereins. Dank gilt hier allen Verantwortlichen.

Die Auswertung ergab folgende Schwerpunkte und Probleme:

- Teilnehmer im Ziel 14290 - viele Nachmeldungen
- dadurch bereits am Vorabend in Eisenach keine Startnummern mehr vorhanden, 52 Läufer mussten ohne Startnummer an den Start gehen
- Marathon – 2.845 Starter, HM – 5.910 Starter
- Durch große Nachmeldungen ist es schwierig die Mengengerüste genau zu bestimmen
- Kritik – auf der Supermarathonstrecke war das Wasser alle und es gab kein stilles Wasser
- Änderung der Statistiken der Anmeldung durch die Sofortanmeldung am Lauftag – bereits über 1.000 Anmeldungen zum 40. RL online oder schriftlich
- Neu – Live-Ergebnisse und Leaderboard im Internet
- Newsletter mit 8910 Usern, Facebook mit 1.211 Usern, Twitter mit 211 Usern und Forum mit 428 Usern
- Informationen über die Möglichkeit der Präsentation der Jubiläumsläufer im Internet
- Öffentlichkeitsarbeit und die Aktionen „Geh aufs Ganze“ und „Studentenwertung“ sind besonders wichtig
- Aktionen bieten die Chance zur Verzahnung mit weiteren Aktivitäten
- „Rettungskonzept zur Abwehr von Schadensereignissen vor und während des GutsMuths-Rennsteiglaufes unter Beachtung großer Menschenansammlungen“ ist zusätzlich zu dem bestehenden Verkehrs- und Rettungskonzept entstanden

*Wirtschaftliche Auswertung:*

Jörg Brömel gab einen ausführlichen Bericht zur finanziellen Auswertung des 39. RL. Eine Auswertung mit allen Sponsoren hat stattgefunden. Er dankte in diesem Zusammenhang allen Teilnehmern und den Sponsoren. Das Teilnehmerfeld und die Sponsorengewinnung sind Grundlage für ein gutes wirtschaftliches Ergebnis. Eine rechtzeitige vertragliche Absicherung mit den Sponsoren und eine zuverlässige, kontinuierliche Entwicklung der Meldezahlen bilden das Gerüst für die langfristige und sichere Vorbereitung.

Weitere durchgeführte Veranstaltungen wurden nochmals kurz erläutert.

Dadurch ist der RL ganzjährig präsent und pflegt Kontakte zu Sportlern, Vereinen, Medienvertretern und Sponsoren. Auch wichtig aus wirtschaftlicher Sicht.

Es muss aber festgestellt werden, dass wir durch die Zunahme von Veranstaltungen an die Grenzen der Machbarkeit stoßen, aber nicht in der internen Organisation, sondern in der Zusammenarbeit mit Institutionen und Behörden, zwecks Genehmigungen und Auflagen für jede Veranstaltung. Der Markt ist irgendwann gesättigt, da viele Laufveranstaltungen in Thüringen stattfinden.

*Staffellauf*

- Staffellauf – 13. Auflage als Erfolg mit 223 Staffeln, echte Herausforderung auch für Vorbereitung und Durchführung

*Schneekopf*

- Teilnehmerzahl wurde 2011 gesteigert auf 224 Teilnehmer, ist Bestandteil des Trail Running Cups

*Nordic Walking Tag*

*Neuer/alter Lauf Rennsteig Herbstlauf am 9. Oktober 2011*

*Ziele für 2012*

- Alles steht im Fokus des 40. RL beginnend mit dem Rennsteig-Herbstlauf am 09.10.11
- Imagefilm
- Wanderausstellung
- 18.05.12 Dankeschön Veranstaltung für alle ehrenamtlichen Helfer

An die vier Rennsteiglaufgründer wurden durch den Geschäftsführer Jörg Brömel Sonderstartnummern für den 40. Rennsteiglauf übergeben:

Hans-Joachim Römhild	Str. Nr. 1
Jens Wötzel, Wolf-Dieter	Str. Nr. 2
Wolf-Dieter Wolfram	Str. Nr. 3
Dr. Hans Georg Kremer	Str. Nr. 40

Jörg Brömel bedankte sich für die Aufmerksamkeit.

### **10. Bericht des Schatzmeisters**

Der Schatzmeister Harald König gab den Finanzbericht für das Jahr 2010, erläuterte die Einnahme - Überschussrechnung per 31.10.2011 und stellte den Finanzplan 2012 vor. Der Finanzbericht für das Jahr 2010, die Einnahme und Überschussrechnung 31.10.11 und der Finanzplan 2012 lagen allen Anwesenden in den Tagungsmappen vor. Ebenfalls liegen alle Unterlagen in der Geschäftsstelle aus und können eingesehen werden.

Das Jahr 2010 wurde mit einem Verlust von 2.747,80 EUR abgeschlossen. Ausgaben waren hier die - Festveranstaltung „20 Jahre Verein“ in der Kulturscheune Vesser, - sowie eine neue Ausstellung. Weiterhin wurde in unserer Vereinshütte ein neuer Fußbodenbelag angeschafft, Kosten 2.800 EUR. Dadurch entstand im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb ein Verlust.

Zum Schluss erläuterte Herr König die Einnahmen der Solaranlage.

### **11. Bericht des Rechnungsprüfers Herrn Faust**

Die Kassenprüfung des GMRV erfolgte von den in der Mitgliederversammlung 2010 gewählten Kassenprüfern Wolfgang Flugs, Uli Faust und Annerose Schoder. Die Prüfung der Kassen und Bankbelege fand am 11.11.11 in der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr in den Geschäftsräumen des Vereins statt. Dabei wurden auch Unterlagen sowie die vorgelegten Belege eingesehen und stichprobenartige Kontrollen vorgenommen.

Die Kassenbestände am Anfang des Geschäftsjahres stimmen mit den in den Kassenbüchern vorgetragenen Salden überein. Übereinstimmung besteht auch bei den komplett vorgelegten Vereinsbankauszügen, Buchungen und den stichprobenartigen Abgleich mit den vollständig vorliegenden Belegen.

Es wurde der Zeitraum vom 01.10.10 bis 31.12.10 und vom 01.01.11. bis 30.09.11 geprüft.

Zur Buchführung, dem Belegwesen, den Beschlüssen und deren Untersetzung erteilte Ines Falkenberg und Harald König Auskunft. Bei dem durchgeführten Abschlussgespräch wurde festgestellt, dass

1. alle Belege übersichtlich geordnet und zeitnahe gebucht zur Revision zur Verfügung standen,
2. die Prüfung der Belege zu keinerlei Beanstandungen führte und
3. alle Ausgaben des Vereins im laufenden Geschäftsjahr mit den erforderlichen Beschlüssen untersetzt gewesen sind.

Die durch den Verein ausgereichten finanziellen Vorschüsse für die durchgeführten Etappenläufe wurden durch die Verantwortlichen mit Belegen untersetzt nachvollziehbar abgerechnet.

Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprachen nach dem Ergebnis unserer pflichtgemäßen Prüfung den Vorschriften der Vereinssatzung.

Auf Grundlage der Prüfung empfehlen wir dem Präsidium für das Geschäftsjahr 2010/11 die Entlastung zu erteilen und bitten die Mitglieder um Zustimmung zu diesem Antrag.

### **Beitrag von Dr. Wolfgang Schuh aus Erfurt.**

Dr. W. Schuh, Leiter des medizinischen Kompetenzteams, federführend bei der Erarbeitung des Paketes „Gesund zum Rennsteig“, gab ausführliche Informationen über diese Aktion.

### **11. a Mitteilungen des Vorsitzenden des Aufsichtsrates**

Herr Ellinger bedankte sich beim derzeitigen Geschäftsführer Jörg Brömel für seine langjährige geleistete Arbeit, da er zum 31.12.2011 seine Tätigkeit vom Geschäftsführer zum Gesamtleiter des 40. Rennsteiglaufes wechselt.

Der Aufsichtsrat hat diese Entscheidung von Jörg Brömel zur Kenntnis genommen und daher die Stelle ausgeschrieben. Es gab über 30 Bewerber. Der Aufsichtsrat hat die Bewerbungen gesichtet und mit verschiedenen Bewerbern Gespräche geführt. Ausgewählt wurde unter den Bewerbern Marcus Clauder, der ab 1.1.2012 die Stelle des Geschäftsführers in der Rennsteiglauf GmbH einnimmt.

## 12. Aussprache zur den Berichten und Anträgen

Durch den Versammlungsleiter wurden zwei Anträge bzw. Beiträge von Mitgliedern verlesen, die zur Mitgliederversammlung nicht persönlich teilnehmen konnten.

### *Erich Banisch, Heringen*

Erich Banisch konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht an der Versammlung teilnehmen. Er richtete sich mit einem Brief an die Mitgliederversammlung in dem er einen kurzen Ablauf seiner Laufkarriere gab und sich bei den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, sowie dem Präsidium für die jahrelange Betreuung bedankte. Er habe als ältester Läufer immer Unterstützung erhalten.

Erich wünscht allen bei den Läufen viel Spaß und Gesundheit.

### *Gerd Dolge, Wümbach*

Herr Dolge stellte einen schriftlichen Antrag an die Mitgliederversammlung. Der Vorstand soll beauftragt werden zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht die Laufrichtung des Rennsteig-Staffellaufes alle zwei Jahre zu ändern, um die Attraktivität des Laufes weiter zu erhöhen.

Weiterhin meldeten sich insgesamt 9 Mitglieder zu Wort, unter anderem:

### *Verena Meyer, Suhl*

Frau Meyer hielt einen Vortrag über „Motivation des Laufens“

### *Hans-Joachim Schemel, Berlin*

Herr Schemel gab allgemeine Informationen über Laufreisen und erläuterte, dass 1/3 Mitglieder der Reisenden vom Rennsteiglaufverein sind.

### *Helmut Hochmuth, Rostock*

Herr Hochmuth gab eine Präsentation „40 Jahre Rennsteiglauf aus seiner Sicht“.

Er stellte sein Buch „Jeder Schritt ein Sieg – Fluch und Segen der Tüchtigen“ ein Buch über die Letzten des Rennsteiglaufs vor, welches 2012 veröffentlicht wird.

### *Monika Schwekendieck, Crimmitschau*

Frau Schwekendieck läuft seit den 80ziger Jahren. 2009 – schwere Krankheit - hat durch das Erlebnis „Laufen“ wieder ins Leben zurückgefunden. Bedankt sich bei ihrer Schwester und bei allen Läufern.

### *Hans-Georg Kremer, Jena*

2012 erscheint noch einmal eine Neuauflage von „Who is Who“ in gedruckter Version. Danach werden alle Daten und Ergebnisse der Traditionsläufer im Internet dargestellt.

- 2012 möchte H. Kremer mit 40 anderen Traditionsläufern den Halbmarathon laufen.

### *Rolf +Andreas Becker, Leipzig*

Beckers zeigten Fotos der Vereinsmeisterschaft. Sie gründen in Leipzig eine neue Firma „Wir in Leipzig“. Diese organisiert verschiedene Veranstaltungen, wie Stundenlauf und den Glockenturmlauf. Weiterhin gründen Sie am 10.12.11 einen neuen Laufverein der auch für den GMRV Mitglieder wirbt, um unseren Verein zu verjüngen.

### *Dr. Jörg Henne, Erfurt*

Dr. Henne komponierte für den 40. RL ein neues Lied und setzt mit dem Liedgut die Traditionspflege fort.

### *Heiko Krause, Frauenwald*

Herr Krause gab als Anregung, den mitorganisierenden Vereinen des Staffellaufes einen Startplatz zu sichern, sowie über das Anmeldeverfahren nachzudenken.

### *Roland Jahn, Stapelburg*

Herr Jahn leitet die Erlebnisgruppe „Nix tun kann jeder“. Er möchte zum 40. RL mit 40 Läufern teilnehmen. Leider fehlen ihm die Unterkünfte. Er bittet das Präsidium um Hilfe bei der Suche von Quartieren.

### 13. Beschlussfassungen zu den Berichten und zu den Anträgen

Bericht des Präsidenten	einstimmig angenommen
Bericht des Gesamtleiters:	einstimmig angenommen
Bericht des Schatzmeisters:	einstimmig angenommen
Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses	einstimmig angenommen

Antrag von Gerd Dolge: - „Prüfung durch die RST, ob zum Staffellauf eine Umkehrung der Laufrichtung alle zwei Jahre möglich ist.“

162 Stimmen mit ja  
4 Stimmen mit nein  
8 Enthaltungen

Somit wird der Antrag auf Prüfung bestätigt.

### 14. Entlastung des Präsidiums (2010)

Das Präsidium wurde einstimmig entlastet.

### 15. Auszeichnungen, Ehrungen, Siegerehrung Vereinsmeisterschaften

Durch Jürgen Lange wurde folgende Auszeichnung vorgenommen.

Georg Walther (AG Goldlauter - Heidersbach) Ehrenplakette des GMRL in Gold

Durch Petra Kühn erfolgte eine Auswertung des Trail Running Cups mit Siegerehrung der Thüringer Läufer.

#### *Vereinsmeisterschaft:*

Durch Petra Kühn und den Präsidenten des GMRV Jürgen Lange wurde die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft des GMRV vorgenommen. An der Vereinsmeisterschaft nahmen 67 Läufer und 22 Nordic Walker teil (25 Frauen, 64 Männer). Die Strecke betrug 10km.

#### *Frauen:*

Vereinsmeisterin	Nicole Kruhme, Gehlberg	Laufzeit:	41:04
	2. Andrea Fiehring, Haunetal		50:32
	3. Sonja Stuhr, Berlin		51:01

#### *Männer:*

Vereinsmeister	Frank Wagner, Oberschöneau	Laufzeit	36:46
	2. Stefan Neidhardt, Suhl		36:47
	3. Jens Fleischhauer, Schalkau		37:56

#### *Altersklassensieger:*

W 20	Nicole Kruhme	Gehlberg
W 35	Nadine Neihardt	Suhl
W 45	Elke Kuhn	Manebach
W 50	Andrea Fiehring	Haunetal
W 55	Regina Benecke	Stelle
W 60	Doris Windes-Buhr	Berlin
W 65	Ingrid Krügel	Premnitz
W 70	Marie Elisabeth Zollmann	Siegen

M 20	Frank Wagner	Oberschöneau
M 35	Stefan Neidhardt	Suhl
M 40	Frank Baumbach	Etterwinden
M 45	Jens Fleischhauer	Schalkau
M 50	Eckhard Stuhr	Berlin
M 55	Hans-Günter Müller	Bedheim
M 60	Dieter Wiedemann	Hasenthal
M 65	Falk Laue	Berlin
M 70	Rüdiger Melzer	Radeberg
M 75	Ludwig Amarell	Hinternah

## 20. Schlusswort des Präsidenten

Der Präsident Jürgen Lange bedankte sich für die geführten Diskussionen und Anregungen, sowie für die Aufmerksamkeit der Vereinsmitglieder. Er gab einen Ausblick auf den Jubiläumslauf 2012, die Ausschreibungen sind draußen, die Anmeldezahlen sind bisher überirdisch. In allen Disziplinen sind wir weit über den Anmeldezahlen des Vorjahres. Des Weiteren planen wir zahlreiche Jubiläumsaktivitäten rund um den 40. Rennsteiglauf.

Unsere nächste **Mitgliederversammlung findet vom 30.11.-02.12.2012** wiederum in der Sportschule Bad Blankenburg statt. Der Präsident wünscht allen einen angenehmen Abend. Auf ein Wiedersehen im Mai 2012.

F.d.R.  
gez.

bestätigt  
gez.

bestätigt  
gez.

Ines Falkenberg

Jürgen Lange  
Präsident

Klaus Thielemann  
Versammlungsleiter